

## SHG-Normen ab 1.1.2023

Verordnung über die Richtsätze vom 02.05.2006 für die Bemessung der materiellen Hilfe nach dem Sozialhilfegesetz

<b>Leistungen mit Anreizcharakter</b>		<b>+</b> <b>Zuschlag für die Integration</b> = Fr. 100.- (Eingliederungsansatz) <b>oder</b> = Fr. 250.- (Eingliederungsmassnahm)	<b>-</b> <b>Einkommensfreibetrag</b> = Fr- 400.- (Minimum Fr. 200.- oder Integrationszuschlag von Fr. 100.-)	<b>Nach Leistungen</b>	
		Max. Fr. 850.-/Monat			
<b>Sonderleistungen</b>		Medizinische Brillen, Diätkosten, Mobiliar, Umzugskosten, Hausrat- <sup>1</sup> und Haftpflichtversicherung, andere je nach Notwendigkeit und Begründung			
<b>Deckung der Grundbedürfnisse</b>	<b>Monatlichen Unterhaltspauschalen</b>	1 pers.: Fr. 997.- 2 pers.: Fr. 1'525.- 3 pers.: Fr. 1'854.- 4 pers.: Fr. 2'134.- 5 pers.: Fr. 2'413.- + Fr. 202.-	18 und 25 Jahre allein im eigenen Haushalt, nicht in Ausbildung, Eingliederungsmassnahme oder Erwerbstätigkeit, Ermässigung von 20%	<b>Sanktionen</b> -5 à 30 Minimale materielle Hilfe: - 15%. (Art. 4a Abs. 2 SHG)	<b>Soziale Minimum</b>
	<b>Medizinische Grundkosten</b>	Anteil KVG-Beiträge nach Abzug der KVG-Prämienverbilligung, Beitrag im Falle eines Krankenhausaufenthalts, zahnärztliche Versorgung zur Erhaltung			
	<b>Wohnkosten</b>	Miete + Mietnebenkosten			

©Kantonales Sozialamt (KSA) / Freiburg / JCS / Schema Normen für die Sozialhilfe aktualisiert am 1. Januar 2023.

<sup>1</sup> Ohne Feueranteil